



12 Tage / 11 Nächte. Datum nach Wahl



velotour hue-nha trang

Zwischen Hue und Nhatrang liegen entlang von 450 km die schönsten Küstenstriche Vietnams. Sie fahren vorbei an verlassen blauen Lagunen, aus dem Wasser ragende Felsen und ursprünglichen Fischerdörfern. Sie haben genügend Zeit, während Ihrer Fahrt Entdeckungen zu machen: Machen Sie in einem abgelegenen Dorf Rast, baden Sie am 10km langen Strand von Lang Co und entdecken Sie die lebendige Altstadt von Hoi An, die zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Unterwegs begegnen Sie Bauern, die ihre Ernte zum trocknen auslegen, fahren vorbei an Reisfeldern und tauchen ein ins warme Wasser des Südchinesischen Meeres.

Hue (2 Nächte) 船 Lang Co (1 Nacht) 船 Hoi An (2 Nächte) 船 Quang Ngai (1 Nacht) 船 Qui Nhon (1 Nacht) 船 Tuy Hoa (1 Nacht) 船 Nha Trang (2 Nächte) 船 Saigon (1 Nacht)

Richtpreise pro Pers. in CHF	Leistungen	Inbegriffen	Bemerkungen
Ab 2 Personen 3'950	Hotels und Herbergen mit Frühstück. • Transfers bei Ankunft und Abreise im Privatauto mit Fahrer und Reiseleiter.	Ausflugs- und Besichtigungsprogramm mit Velo und im Privatauto mit Fahrer und Reiseleiter. Eintrittsgebühren zu Sehenswürdigkeiten. Vollpension.	Reise ab Hue bis Saigon. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.
Ab 6 Personen 3'150	• Transport: Flug in Economy Klasse inkl. Taxen, Privatauto. • 7 Tage begleitete Velotour mit separatem Gepäcktransport. • Reisedokumentation.		

REISEROUTE

Tag 1	Ankunft in Hue. Transfer zum Hotel (2 Nächte)	Hotel 3*
Tag 1-2	Hue, die ehemalige kaiserliche Hauptstadt der Nguyen, bildete das geographische, politische, kulturelle und spirituelle Zentrum des Landes. Ein Besuch in Hue steht denn auch ganz im Zeichen des Erbes von Vietnams letzter Kaiser-Dynastie. Der ruinöse Kaiserpalast mit harmonischen Pavillons und Innenhöfen, geschützt mit dicken Mauern und Wachtürmen, bildet ein magisches Universum, das vom Glanz der alten Zeiten zeugt. Die prachtvollen und ausgedehnten Parkanlagen der kaiserlichen Mausoleen, in denen sich die letzten Herrscher bereits zu Lebzeiten ihre letzte Ruhestätte verwirklichten, laden zu Spaziergänge ein.	
Tag 3	Velo Hue - Lang Co (70km) (1 Nacht)	Herberge
	Kurz vor dem Wolkenpass erstreckt sich die Landzunge von Lang Co zwischen tiefblauer Lagune, kilometerlangen Sandstränden, Kokospalmen und Fischerbooten. Eine Brücke über der Lagune trübt zwar das Bild etwas, aber die meist fast menschenleeren Strände laden immer noch zum Baden ein.	
Tag 4	Velo Lang Co - Hoi An (80km) (2 Nächte)	Hotel 3*
Tag 4-5	Die einst bedeutende Hafenstadt Hoi An war bereits im 17. Jahrhundert für westliche Händler und Missionare offen und ist eine der am besten erhaltenen Siedlungen des alten Vietnams - ein Freilichtmuseum mit einer einzigartigen Atmosphäre. Heute gehört Hoi An zum UNESCO Weltkulturerbe. 40km südöstlich von Hoi An liegt die Tempelanlage My Son, das mindestens 70 religiöse Heiligtümer aus dem 4. und 13. Jahrhundert umfasst und somit eine der wichtigsten Kultstätte der Cham- Kultur ist.	
Tag 6	Velo Hoi An - Tam Ky (70km) (1 Nacht)	Herberge
Tag 7	Velo Tam Ky - Quang Ngai (90km) (1 Nacht)	Hotel 3*
	2009 wurde nahe der Stadt Quang Ngai die erste Erdölraffinerie Vietnams eingeweiht, was das Land unabhängiger machte. Sowohl im französischen wie auch im amerikanischen Krieg war die Stadt ein Zentrum des Widerstandes, die Region liess sich nie richtig kontrollieren. 15km von der Stadt entfernt liegt der schöne, 8km lange Strand My Keh.	
Tag 8	Velo Quang Ngai - Qui Nhon (64km) (1 Nacht)	Hotel 3*
	Im 11. Jh. war Qui Nhon ein wichtiger Hafen der Cham. Noch heute finden sich viele Cham-Türme in der Region. Während des Vietnamkrieges war die Stadt eine der vier grossen Marinebasen der Amerikaner. Lohnenswert ist der Besuch des lebhaften Marktes und der schönen, unberührten Stränden in der Umgebung.	
Tag 9	Velo und Zug Qui Nhon - Nha Trang (2 Nächte)	Hotel 3*

Tage 9-10	Der Name Nha Trang leitet sich vom Wort Cham yakram ab und bedeutet „Bambus-Fluss“. Den Ruf der Stadt machen jedoch die langen, weissen Sandstrände aus. Der Reisende, der heute dort anhält, nimmt sich jedoch auch Zeit, die Tempel von Pnagar, welche zwischen dem 7. und 12. Jahrhundert auf einem Hügel mit Sicht auf die ganze Bucht gebaut wurden, zu besuchen. Im Süden der Bucht ist auch die Cham-Stätte Phang Rang zu besichtigen.	
Tag 11	Transfer zum Flughafen, Flug Nha Trang – Saigon, Transfer zum Hotel (1 Nacht)	Hotel 3*
	Ho Chi Minh City, von der Lokalbevölkerung wie zu vorsozialistischen Zeiten Saigon genannt, erlebt bei weitem nicht seine erste Identitätskrise. Vor dem 15. Jh. war sie nur ein von Sümpfen umgebenes kambodschanisches Dorf. Mitte des 17. Jh. wurde sie die Residenz des kambodschanischen Vize-Königs, 1698 war sie unter Kontrolle der Vietnamesen, bevor sie 1862 von den Franzosen erobert wurde. Einige der vielen kontrastreichen Ansichten: die Kolonialarchitektur des früheren Präsidenten-Palastes, die Kathedralen und Kirchen der Cao-Dai-Sekte, das Museum für Kriegsverbrechen, die Pagoden im Chinesenviertel Cholon, der farbenfrohe Bin Tai-Markt, das erstaunliche von den Viet Cong gegrabene Tunnelnetz Cu Chi, der Lärm der Motorradfahrer, der Duft von frischem Brot und parfümiertem Reis.	
Tag 12	Transfer zum Flughafen. Ende der Leistungen.	

Die Beschreibungen der Städte sind keine Besichtigungsprogramme. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Preis gemäss Tageskurs vom 01.11.2017. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.